

Experten und Branchenkenner aus den Bereichen Faserpflanzenaufbereitung und Naturfaserverarbeitung vermitteln einen detaillierten Überblick über aktuelle technologische und wirtschaftliche Entwicklungen.

Die derzeitige Marktsituation für naturfaserbasierte Industrierohstoffe wird mit Aussagen zu zukünftigen Potenzialen und möglichen Hemmnissen beleuchtet.

Rohstoffe aus der Natur werden in der europäischen Industrie verstärkt genutzt. Vorreiter ist nach wie vor die Automobilindustrie, aber auch andere Industriezweige wie die Konsumgüterproduktion und die Baustoffindustrie setzen zunehmend auf biobasierte Quellen als Lieferant für Verstärkungsfasern oder Matrixkunststoffe.

Grundsätzlich werden diese Rohstoffe mit "gutem Image", "nachhaltig" bis "CO2-effizient" und "(teilweise) preiswert" beschrieben und beworben. Dennoch bleiben Fragen für die Entscheider in Unternehmen die biobasierte Rohstoffe offen, die bereits jetzt oder perspektivisch daraus gewonnene Halbzeuge zu Produkten veredeln und in Endprodukten verwenden.

- Welche Rohstoffe sind bereits verfügbar und etabliert, wie werden diese erzeugt bzw. bereitgestellt?
- Wie sicher ist die Verfügbarkeit dieser Rohstoffe in den nächsten Jahren?
- Mit welchen Preisentwicklungen ist mittel- bis langfristig zu rechnen?
- Welche neuen industrietauglichen Verfahren gibt es, um qualitativ bessere oder günstigere bzw. produktangepasste biogene Fasern herstellen zu können?
- Lassen sich die am Markt erhältlichen Naturfasern fehlerfrei zu anspruchsvollen Produkten verarbeiten?

Sowohl zur Strategieentwicklung als auch für zukünftige F&E - Aktivitäten und dem "Operativen Einkauf" im Unternehmen sind diese Informationen von Bedeutung.

Neue gesetzliche und förderpolitische Rahmenbedingungen ergänzen den Überblick.

Die Tagung spricht Mitarbeiter in Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Textil- und Kunststoffindustrie, von Tier1-Unternehmen und Automobilherstellern sowie Experten an, die sich in weiteren Bereichen mit der Produktion und Verarbeitung von naturfaserbasierten bzw. -verstärkten Werkstoffen engagieren bzw. informieren möchten.

Tagungsprogramm 15. September 2015

Besichtigung der Hanfaufbereitungsanlage der VoFa GmbH und Naturfaserstammtisch (Läwitz / Thüringen)

14.00 Im Vorfeld der Fachtage findet die Jahreshauptversammlung des Deutschen Naturfaserverbandes e.V. statt

| 15.00 | Eintreffen der Teilnehmer | |
|-------|--|--|
| 15.15 | Begrüßung und Vorstellung des Unternehmens Dr. A. Broßmann (VOFA GmbH & Co. KG) | |
| 15.30 | Besichtigung der Aufschlussanlage zur Gewinnung von Industrie- hanffasern J. Schulz (VOFA GmbH & Co. KG) | |
| 16.30 | Naturfaserstammtisch, offene Diskussionsrunde von Naturfaser- experten | |

Tagungsprogramm 16. September 2015

Eintreffen der Teilnehmer

09.00

Stand und Perspektiven bei der Produktion und Verarbeitung von industriellen Naturfaser-Rohstoffen in Deutschland (ZHSG)

| 09.30 | Begrüßung und Themeneinführung T. Brückner (Sachsen-Leinen e.V.) | |
|-------|--|--|
| 09.45 | Marktsituation und zukünftige Potenziale der deutschen und europäischen Landwirtschaft Dr. D. Stephan (DZ Bank Dresden) | |
| 10.15 | Förderprogramm Nachwachsende Rohstoffe des BMEL Dr. A. Weiland-Wascher (FNR) | |
| | Kaffeepause | |
| 10.50 | Kaffeepause | |
| 11.10 | Produktion und Erzeugung von Flachs und Hanf in West- und Osteuropa D. Antonov (SachsenLeinen GmbH) J. Galle (Galle Linen b.V) Belgien | |
| | Produktion und Erzeugung von Flachs und Hanf in West- und Osteuropa D. Antonov (SachsenLeinen GmbH) | |

| 12.20 | stand und Perspektiven im Bereich der Faserpflanzenaufbereitung Dr. H. J. Gusovius (Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam Bornim) |
|-------|---|
| | Bornim) |

| | Bornim) | |
|-------|--|--|
| 12.55 | Mittagspause | |
| 13.45 | Wirtschaftliche, bioökonomische und ethische Aspekte der Nutzung von Naturfaserrohstoffe aus der Koppelnutzung mit Nahrungspflanzen am Beispiel von Öllein <i>T. Brückner (Sachsen-Leinen e.V.)</i> | |
| 14.15 | Stand und Perspektiven des Einsatzes von Naturfasern in Verbundwerkstoffen Dr. R. Rinberg (TU Chemnitz) | |
| 14.45 | Perspektiven für einheimische (~regionale) Naturfasern in de Bekleidungsindustrie R. Hertel (hempage AG) | |
| 15.15 | Herstellung von Hanf-Vliesstoffen für Caparol-Produkte aus regionalem Anbau – Beispiel für eine gelungene regionale Kooperation zwischen Landwirtschaft und Industrie G. Schmid (Hanfstrohverwertungs GmbH) Österreich | |
| 15.45 | Kaffeepause | |
| 16.00 | Wasserstrahlverfestigte Naturfaservliesstoffe - von der Idee zum industriellen Produkt | |
| | J. Loos (Norafin GmbH) | |
| 16.30 | Qualitätsklassierung von Bastfasern und Baumwolle für die textile und technische Anwendung Dr. H. Fischer (Faserinstitut Bremen e.V) | |
| 18.00 | , | |
| 10.00 | Gemeinsames Abendessen im MERGE- Technologiezentrum der TU Chemnitz | |

Mit dem Ziel, Sie zu wichtigen Fragestellungen biobasierter Industrierohstoffe detailliert und kompakt informieren zu können, werden zwei eigenständige Symposien zu Naturfasern und Biokunststoffe terminlich zusammengeführt:

Am 17.09.2015 schließt sich das 3. Symposium "Verarbeitung von Biokunststoffen" des KNVB-Netzwerkes, ebenfalls im Zentralen Hörsaalgebäude der TU Chemnitz, an.

Weitere Informationen dazu unter: www.sachsenleinen-ev.de

19.00 Get-Together



Kosten

| 15.09.2015 | Besichtigung Hanfaufschluss | kostenfrei | |
|------------|-----------------------------|------------|--|
| 16.09.2015 | Naturfasertagung | 80€ | |
| 16.09.2015 | Abendveranstaltung | 90 € | |
| 17.09.2015 | Biokunststofftagung | 80€ | |
| | Gesamtbuchung incl. Rabatt | 220€ | |

In den Gebühren sind Verpflegung und Tagungsunterlagen inklusive. Eine Übernachtungsempfehlung/-reservierung in einem nahe gelegenen Hotel in Chemnitz kann auf Anfrage gern vorgenommen werden.

Veranstaltungsort 1 (Läwitz)



Veranstaltungsort 2 und 3 (TU Chemnitz)



Ansprechpartner

Sachsen-Leinen e.V.

Torsten Brückner

Ebersbacher Straße 1

D - 08396 Waldenburg

www.sachsenleinen-ev.de

Anmeldung bitte bis zum 20. August 2015

per Mail an info@sachsenleinen.de

oder Tel. +49 3763 52790 / Fax: +49 3763 52791

unter Angabe folgender Daten

F-Mail

(und entsprechender Markierung unter "Kosten")

| Unternehmen/Institution |
|-------------------------|
| Name, Vorname |
| Straße, Hausnummer |
| Postleitzahl, Ort, Land |
| Telefon |
| |

Fachtage Naturfaserbasierte Industrierohstoffe



15. bis 16. September 2015

Läwitz (Zeulenroda) und Chemnitz

In Zusammenarbeit mit:





